



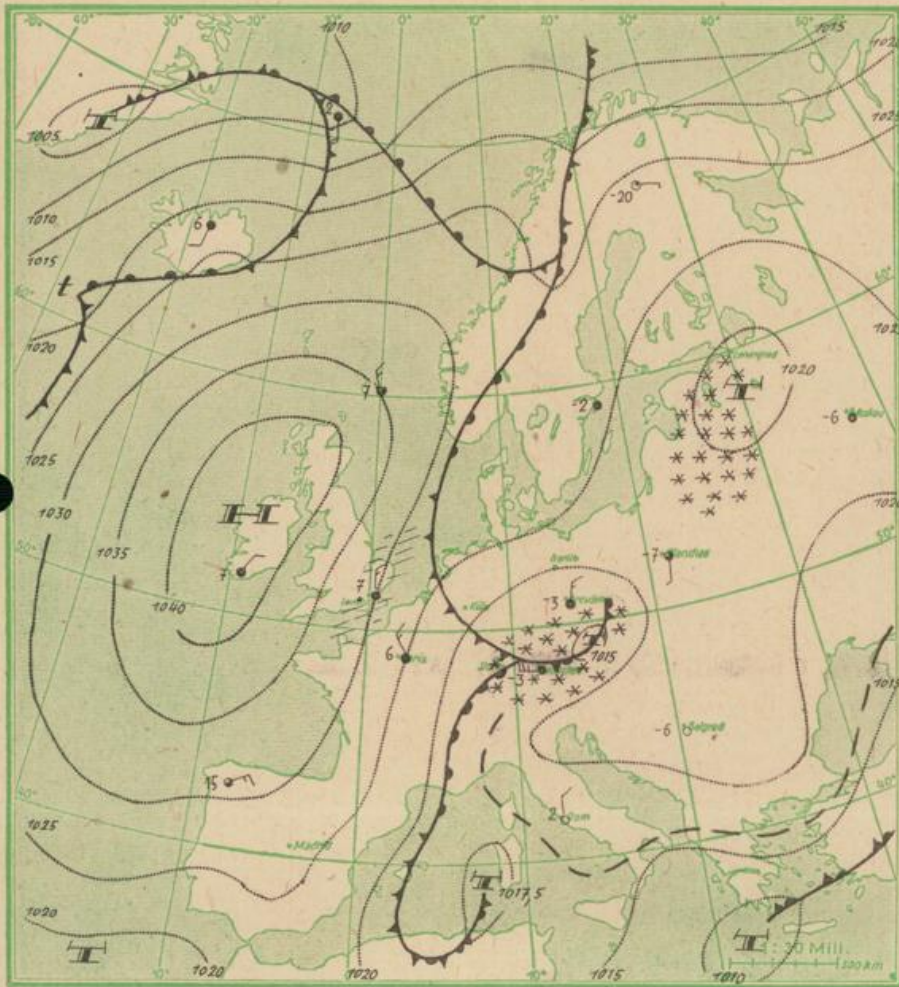
# WETTERBERICHT

18. Dezember 1947  
Nr. 352

DER SÄCHSISCHEN LANDESWETTERWARTE

BEHELFSAUSGABE

Verlagsort Dresden · Erscheint täglich · Bezug durch die Post monatlich RM2.—, ausschl. Zustellgebühr  
Postanschrift: ☉ Radebeul 5 · Fernruf: Dresden 75509 · Postscheckkonto: Dresden 64485 · Einzelpreis 10 Pf.



### Erläuterungen

Luftdruckwerte in Millibar (mb) im Meeresspiegel  
Temperaturen in Grad Celsius  
Tägliche Niederschlagsmenge in mm Regenhöhe  
Sonnenscheindauer in Stunden, sowie als Prozentzahl des für den Tag astronomisch möglichen Sonnenscheins  
MEZ = Mitteleuropa-Zeit (15° östl. L.)  
DSZ = Deutsche Sommerzeit (30° östl. L.)  
mNN = Meter über Normal-Null (Meereshöhe)

Die genauen Zeiten für die Auf- und Untergänge von Sonne und Mond ergeben sich durch Hinzuzählen von

0 Min. in Görlitz	8 Min. in Chemnitz
2 " " Bautzen	10 " " Leipzig
5 " " Dresden	12 " " Plauen

19.12.47

Aufgang | Untergang  
für 15° Ostlänge

Sonne	MEZ	07.59	15.55
Mond		12.14	22.48

gestern

Wasserstände in cm heute morgen					
Schöna	Pirna	Dresden	Meißen	Riesa	Torgau
122	162	104	156	200	142
Wittenb.	Dessau	Barby	Mgdbg.	Wittbge.	
213	152	154	144	186	
Elbtemperatur Dresden:			2		

Witterungsverlauf gestern in Sachsen  
Bedeckt, verbreitet mäßiger bis starker Schneefall.

Luftmasse über Sachsen  
nach nebenstehender Wetterkarte: GAK  
Arktische Festlandsluft

## Übersichtswetterkarte Donnerstag, 18. Dezember 1947, 1 Uhr MEZ

Wettermeldungen	Luftdruck reduziert auf NN	Wind		Temperatur			Nieder- schlag 24 Std.	Sonnenschein- dauer		Schnee- höhe cm	Wetterzustand	
		E = Ost 0 - 12	früh	tieftste nachts	höchste gestern	In Std.		%				
Dresden-Wahnsdorf	246	1022	767	ENE 3	-3	-4	-1	1,0	0	0	14	bewölkt
Leipzig-Süd	153	1022	767	NNE 2	-3	-4	0	4,5	-	-	11	bedeckt, dunstig
Plauen L. V.	407	1021	766	still	-5	-6	-3	4,3	0	0	26	bedeckt, dunstig
Chemnitz	356	1021	766	E 2	-4	-5	-1	3,6	0	0	25	bedeckt, dunstig
Görlitz	238	1022	767	ENE 1	-12	-12	-2	7,2	0	0	32	wolkenlos
Fichtelberg	1214	1019	764	E 5	-10	-10	-7	10,1	0	0	56	Nebel

Wetterlage: Auf der Rückseite der gestern über Mitteldeutschland südwärts gezogenen Wellenstörung ist frische russische Festlandskaltluft eingeströmt, die besonders Ostsachsen strengen Frost gebracht hat. Nachfolgende, aus dem nordeuropäischen Raum südwärts vordringende Störungen werden das Wetter bei uns weiterhin wechselhaft gestalten, so daß die heutige Zwischenhoch-Aufheiterung nur von kurzer Dauer sein wird.

Weiterraussichten, Land Sachsen, für Freitag, den 19. Dezember 1947:  
Nach klarer, kalter Nacht meist heiter, später im Laufe des Tages von Norden her Bewölkungszunahme und leichte Schneefälle. Tagsüber leichter, nachts mäßiger bis strenger Frost, Temperaturen besonders in Ostsachsen bis nahe -10 Grad absinkend. Mäßige Winde um Nordost, später Nordwest.

Weitere Aussichten: Fortbestand des wechselhaften, winterlichen Frostwetters.  
Dr. Wbt.

+ Klimadarstellung für Dresden-Wahnsdorf, November 1947 - siehe Rückseite +

# Verlauf verschiedener klimatologischer Elemente in DRESDEN-WAHNSDORF NOVEMBER 1947

